

Presseinformation 16. Juni 2017

## Handwerk begrüßt Koalitionsvertrag: „Ziele des Handwerks wurden berücksichtigt“

**Kiel – Der heute in Kiel vorgestellte Koalitionsvertrag zwischen CDU, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP findet in weiten Teilen die Zustimmung des Handwerks. Thorsten Freiberg, Präsident von Handwerk-Schleswig-Holstein e.V., erklärt dazu: „Zunächst einmal gratulieren wir Daniel Günther zu den erfolgreich abgeschlossenen Koalitionsverhandlungen und freuen uns auf eine offene, konstruktive und zukunftsgerichtete Zusammenarbeit. Im Koalitionsvertrag erkennen wir mit Freude das Ziel, Schleswig-Holstein zu einem mittelstandsfreundlichen Bundesland machen zu wollen.“**

„Es ist gut und richtig, etwas für kleine und mittelständische Betriebe zu tun, denn diese bilden das Rückgrat der schleswig-holsteinischen Wirtschaft. Genau sie sichern und schaffen Arbeitsplätze und spielen eine wichtige gesellschaftliche Rolle – gerade im Hinblick auf elementare Themen wie die Integration von Flüchtlingen“, so Präsident Freiberg.

Dass allein das Handwerk im Koalitionsvertrag elfmal Erwähnung finde, erfreut Freiberg und seine Vorstandskollegen: „Darin sehen wir auch eine grundlegende und vertrauensvolle Wertschätzung der mehr als 7500 Innungsbetriebe, die wir vertreten. Auch freut es uns zu sehen, dass viele unserer handwerkspolitischen Forderungen aus den vergangenen Jahren von der künftigen Regierung im Koalitionsvertrag festgeschrieben worden sind.“

Im Koalitionsvertrag begrüßt Handwerk Schleswig-Holstein e.V. insbesondere folgende Themen:

- das klare Bekenntnis der zukünftigen Landesregierung zum Meisterbrief
- den Abbau von Bürokratie
- das Bekenntnis zur Dualen Berufsausbildung
- die Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Handwerksausübung
- Vorrang der privaten Leistungserbringung im Gemeindefachrecht
- modernere und schlankere Gesetze, beispielsweise die Abschaffung des Landesmindestlohn
- die deutliche Aufstockung der Mittel für dringende Investitionen in die marode Infrastruktur des Landes

Freiberg abschließend: „Nun kommt es darauf an, dass es Daniel Günther und seinem Kabinett gelingt, all dies zu verwirklichen. Bei gut gemeinten Zielen darf es nicht bleiben. Wir erwarten konkrete Maßnahmen und eine schnelle Umsetzung des Koalitionsvertrages. Der Unterstützung des freiwillig organisierten Handwerks im Land kann sich das Kabinett Günther sicher sein, aber wir werden auch kritisch und genau hinschauen.“

---

#### Allgemeine Information:

Handwerk Schleswig-Holstein – Vereinigung der Fachverbände und Kreishandwerkerschaften vertritt als Unternehmens- und Arbeitgeberverband die Interessen des freiwillig organisierten Handwerks in Schleswig-Holstein. Mitglieder sind 26 Fachverbände und Landesinnungen vom Baugewerbe bis zur Zahntechnikervereinigung sowie zwölf Kreishandwerkerschaften als regionale Organisationen des Handwerks und Geschäftsführungen der Innungen. Die Vereinigung repräsentiert damit rund 7500 Handwerksbetriebe in Schleswig-Holstein.

---

#### Handwerk Schleswig-Holstein e.V. Vereinigung der Fachverbände und Kreishandwerkerschaften

Verantwortlich: Geschäftsführer Tim Brockmann · Gablenzstraße 9 · 24114 Kiel  
Fon 0431.98179-0 · Fax 0431.98179-22 · [info@handwerk.sh](mailto:info@handwerk.sh) · [www.handwerk.sh](http://www.handwerk.sh)  
Pressearbeit: Jan-Ole Claussen · Fon 0171.4173007